

FirmenForum Informatik

Smart Machines

Smart Machines können in der nahen Zukunft Aufgaben erledigen, von denen wir bisher glaubten, dass nur Menschen diese beherrschen. Autonomes Fahren, Krebsdiagnostik oder Anlageberatung sind Beispiele hierfür. Zu akzeptieren, dass Smart Machines aber Wissensarbeiten ersetzen fällt uns emotional schwer. Genauso wie wir die Geschwindigkeit in der das passiert noch unterschätzen. Das Medium Radio benötigte 38 Jahre um 50 Millionen Nutzer zu erreichen, Fernsehen 13 Jahre und Twitter nur 9 Monate. Diese Geschwindigkeit, verbunden mit der Erkenntnis, dass Wissensarbeitsplätze ersetzt werden, erschwert im Gegensatz zu bisherigen Technologiesprüngen, dass Arbeitsplätze in anderen, höherwertigen Formen entstehen. Dies hat erhebliche Konsequenzen auf Unternehmen und auf unsere Gesellschaft, welche einer ganzheitlichen Diskussion bedarf und auf die sich Führungskräfte vorbereiten sollten.

Andreas Richstätter
Chief Executive Officer
ADLON Intelligent Solutions

06.12.2017

17.30 Uhr

O-103